



## Stadt Obernburg

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 31.01.2013  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr  
Ort: in der Sport- und Kulturhalle in Eisenbach

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Berninger, Walter

### Mitglieder des Stadtrates

Arnold, Roland  
Bast, Hedwig  
Ferling, Ruth  
Fischer, Bruno  
Giegerich, Simon  
Jany, Christopher  
Klemm, Peter  
Knecht, Richard  
Kunisch, Günter  
Lazarus, Alexander  
Rauscher, Christian  
Reis, Axel  
Salg, Winfried  
Schmock, Manfred  
Schüren, Roswitha

Weitz, Ruth  
Wolf, Jürgen  
Zahn, Günter

Nachfolge Frau Ruth Weitz - ab NÖ Teil der  
Sitzung  
bis zum NÖ Teil der Sitzung

### Schriftführer/in

Lapresa, Birgit

### Verwaltung

Happel, Alfred  
Züchner, Anja

**Referenten**

Biller, Norbert	zu TOP Ö4
Hanauer, Bernd Dr.	zu TOP Ö3
Richter, Christine	zu TOP Ö5

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Mitglieder des Stadtrates**

Braun, Jochen	entschuldigt
Klimmer, Paul	entschuldigt
Stich, Ansgar	entschuldigt

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Anerkennung von Sitzungsniederschriften
- 2 Vollzug der Gemeindeordnung - Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung Eisenbach vom 04.12.2012 **326/2012**  
Antrag auf Rücknahme des Wasserschutzgebietes
- 3 Vollzug der Gemeindeordnung - Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung Obernburg vom 15.11.2012 **325/2012**  
Verkehrsrechtliche Angelegenheiten  
Schreiben Strassenbauamt Aschaffenburg zum Antrag Walter Wölfelschneider
- 4 Bebauungsplan Lindenstraße 29
- 4.1 Bebauungsplan Lindenstraße 29 - Abwägung der Einwände der Träger der öffentlichen Belange **240/2012/2**  
-Beratung und Beschlussfassung-
- 4.2 Bebauungsplan Lindenstraße 29 - Satzungsbeschluss **240/2012/1**  
-Beratung und Beschlussfassung-
- 5 Bauvorhaben Lindenstraße 2 "Kaltscheune" - Antrag von Stadtrat Knecht vom 13.12.2012 **329/2012**
- 6 Fraktionsübergreifender Antrag zur Verkehrsführung in der Innenstadt Obernburgs vom 10.01.2013 **354/2013**  
-Beratung und Beschlussfassung-
- 7 Vollzug des BauGB; 1. Änderung des Bebauungsplanes "An der Wehrinsel" - Aufstellungsbeschluss **353/2013**  
-Beratung und Beschlussfassung-
- 8 Antrag von Frau Stadträtin Ruth Weitz auf Niederlegung des Ehrenamtes als Stadtrat **348/2013**  
-Beratung und Beschlussfassung-
- 9 Bekanntgaben und Verschiedenes

1. Bürgermeister Walter Berninger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Stadtrat Wolf gibt eine Stellungnahme zur Tagesordnung ab. Diese wird aufgrund der zu kurzfristigen Weitergabe umfangreicher Information durch die Verwaltung an die Aktive Liste letztendlich akzeptiert und zwar nur wegen der Brisanz der Themen und des Interesses der Bürger. Stadtrat Wolf bezieht sich auf die Paragraphen 23 und 24 der Geschäftsordnung. Der 1. Bürgermeister räumt ein, dass auch in der Verwaltung aufzubereitendes Material spät eingetroffen ist und teilweise außerhalb der Arbeitszeiten bearbeitet werden musste.

## Öffentliche Sitzung

<b>TOP 1</b>	<b>Anerkennung von Sitzungsniederschriften</b>
--------------	--

<b>TOP 2</b>	<b>Vollzug der Gemeindeordnung - Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung Eisenbach vom 04.12.2012 Antrag auf Rücknahme des Wasserschutzgebietes</b>
--------------	--

### Beschluss:

Der Stadtrat gibt dem Antrag von Herrn Bruno Bernhard und Unterstützern vom 04.12.2012 mit 18 zu 0 Stimmen statt.

Die Stadt Obernburg wird alles rechtlich Mögliche (soweit Aussicht auf Erfolg besteht) unternehmen, damit die ausgewiesene bebaute Fläche von Eisenbach und Obernburg aus der Wasserschutzzone herausgenommen wird.

Ja 18 Nein 0            einstimmig beschlossen

<b>TOP 3</b>	<b>Vollzug der Gemeindeordnung - Behandlung der Anträge aus der Bürgerversammlung Obernburg vom 15.11.2012 Verkehrsrechtliche Angelegenheiten Schreiben Strassenbauamt Aschaffenburg zum Antrag Walter Wölfelschneider</b>
--------------	--

### Beschluss:

Der Stadtrat gibt dem Antrag von Herrn Walter Wölfelschneider und Herrn Wendelin Imhof mit 14 zu 4 Stimmen statt, einen Beschluss herbeizuführen, mit dem die Stadt den Überlegungen des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg zum Bau einer zusätzlichen Auffahrt (Rampe) von der B 469 auf die Mainbrücke Obernburg Mitte ein klares und unmissverständliches „Nein“ erteilt.

Der Stadtrat der Stadt Obernburg begrüßt mit 17 zu 1 Stimme ausdrücklich die derzeit laufenden Überlegungen und Untersuchungen des Staatlichen Bauamtes Aschaffenburg zur Lösung der schwierigen verkehrlichen Situation im Bereich der Mainbrücke Obernburg-Eisenfeld und der dazugehörigen Auf- und Abfahrten der B 469, insbesondere im Bereich Obernburg-Mitte.

Er fordert das Staatliche Bauamt auf, alle notwendigen Maßnahmen mit Nachdruck zu bearbeiten und die möglichen Lösungsvorschläge hinsichtlich einer veränderten Verkehrsführung oder baulicher Veränderungen jeweils zeitnah mit dem Stadtrat abzustimmen, dies insbesondere im Hinblick auf sich hieraus möglicherweise ergebende Auswirkungen auf die innerstädtischen Verkehre. Es ist der ausdrückliche Wunsch des Stadtrates, stets frühzeitig in alle Planungen und Entscheidungen eingebunden zu werden. Die Möglichkeit des Baus einer zusätzlichen Rampe im Bereich der Auffahrt Obernburg-Mitte kann vom Stadtrat nicht mitgetragen werden, da dieses Bauwerk das Stadtbild in diesem Bereich nachhaltig negativ beeinflusst, dies insbesondere mit Blick auf den angrenzenden Bereich der St.-Anna-Kapelle und des städtischen Friedhofs.

Ja 17 Nein 1 beschlossen

<b>TOP 4</b> <b>Bebauungsplan Lindenstraße 29</b>
---

<b>TOP 4.1</b> <b>Bebauungsplan Lindenstraße 29 - Abwägung der Einwände der Träger der öffentlichen Belange -Beratung und Beschlussfassung-</b>
---

**Beschluss:**

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan „Lindenstraße 29“ vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtverwaltung geprüft und das Ergebnis gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen:

Die Verwaltung wird mit 18 zu 0 Stimmen beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Ja 18 Nein 0 einstimmig beschlossen

<b>TOP 4.2</b> <b>Bebauungsplan Lindenstraße 29 - Satzungsbeschluss -Beratung und Beschlussfassung-</b>
---

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Obernburg beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB mit 18 zu 0 Stimmen die Aufstellung des Bebauungsplanes „Lindenstraße 29“ im Bereich der FlNr. 1859 der Gemarkung Obernburg in der Fassung vom 31.01.2013 als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Ja 18 Nein 0 einstimmig beschlossen

**TOP 5      Bauvorhaben Lindenstraße 2 "Kaltscheune" - Antrag von Stadtrat Knecht vom 13.12.2012**

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Obernburg beschließt mit 12 zu 6 Stimmen, dem Antrag von Herrn Stadtrat Knecht vom 13.12.2012 nicht stattzugeben und die Maßnahme weiter voranzutreiben.

Ja 12    Nein 6                    beschlossen

**TOP 6      Fraktionsübergreifender Antrag zur Verkehrsführung in der Innenstadt Obernburgs vom 10.01.2013  
-Beratung und Beschlussfassung-**

**Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Obernburg beschließt mit 16 zu 2 Stimmen, den Beschluss vom 26.07.2012 bezüglich der Verkehrsführung der Lindenstraße aufzuheben.

Der Stadtrat der Stadt Obernburg beschließt mit 13 zu 5 Stimmen, spätestens ab August 2013 die Lindenstraße im Gegenverkehr zu führen und dies beim Landkreis – Straßenverkehrsbehörde – zu beantragen. Voraussetzung sind die noch im Arbeitskreis zu erarbeitenden Maßnahmen (baulich und verkehrslenkend), die voraussichtlich im August 2013 abgeschlossen sind.

Es sind weitere Gespräche in einem Arbeitskreis unter Zuziehung der Fachstellen zu führen, um die bestmögliche Lösung für die Innenstadtanwohner zu finden. Der Stadtrat wird in Folge über die konkreten Maßnahmen beschließen.

Ja 13    Nein 5                    beschlossen

**TOP 7      Vollzug des BauGB; 1. Änderung des Bebauungsplanes "An der Wehrinsel"  
- Aufstellungsbeschluss  
-Beratung und Beschlussfassung-**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt mit 18 zu 0 Stimmen die Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes „4. Änderung des Bebauungsplanes Südlich der Eisenbacher Straße“ im Sinne des § 30 Abs. 1 BauGB für die Flurstücke 6894, 6894/1, 6894/2, Gmkg. Obernburg.

Es ist beabsichtigt, das Gebiet als Sondergebiet festzusetzen.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bauleitplanverfahren im vereinfachten Verfahren gem. § 13 a BauGB weiter zu verfolgen.

Ja 18    Nein 0                    einstimmig beschlossen

**TOP 8 Antrag von Frau Stadträtin Ruth Weitz auf Niederlegung des Ehrenamtes als Stadtrat  
-Beratung und Beschlussfassung-**

**Beschluss:**

**Der Stadtrat der Stadt Obernburg gibt hiermit formell mit 18 zu 0 Stimmen dem gestellten Antrag von Frau Ruth Weitz auf Niederlegung des Ehrenamtes als Stadträtin und somit dem Ausscheiden aus dem Stadtrat statt.**

**Die Verwaltung wird beauftragt mit dem festgestellten Ersatzbewerber Kontakt aufzunehmen.**

**Ja 18 Nein 0 einstimmig beschlossen**

**TOP 9 Bekanntgaben und Verschiedenes**

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Walter Berninger um 22:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Walter Berninger  
1. Bürgermeister

Birgit Lapresa  
Schriftführer/in